



Stelle einnehmen. Das Alter zerstört leider so manche schöne Täuschung. In der That, die Jugend und die Begeisterung sind die besten Maler.



Zwölftes Kapitel.



Ralph hält eine Vorlesung über Religion und die Sosen kleiner Knaben — ist über die Maken trostlos — und geht als der schwächste an die Mauer, wo er Tröstung findet. — Ein alter Freund mit einem alten Gesichte und vortrefflichem Mundvorrat.

Am andern Morgen stand ich mit schwerem Herzen, als der Besitzer von acht Shillingen, einer Schachtel mit Spielzeug und einem Rosinentuchen, auf. Es ist ganz richtig, was Wordsworth gesagt oder gesungen hat: „Der Knabe ist des Mannes Vater.“ Als ich wieder zu meinen Schulkameraden kam und der unerwartete Besitz meiner vielen Reichtümer ruckbar geworden war, fand ich, daß viele Jüngens sehr freundlich und zärtlich gegen mich waren, denn sie borgten mir mein Geld ab, aßen meinen Kuchen, zerbrachen mein Spielzeug und ließen mein Herz in demselben Zustande, wie es zuvor gewesen war.

Doch ich will nicht länger bei der Schilderung des kläglichsten von allen geschaffenen Wesen verweilen, denn so muß ich den nennen, auf dem der Fluch der Verachtung liegt. Ich hatte die harte Lehre durchmachen müssen, Grausamkeit als mein tägliches Brot, Thränen als meinen täglichen Trank und Geringschätzung als mein natürliches Erbteil zu betrachten. Mein Herz hätte brechen müssen, wenn es nicht verhärtet geworden wäre. Ehe ich übrigens die Epoche meiner Schulzeit verlasse, welche ich die trostlose genannt habe, muß ich noch einen Beleg von Barbarei berühren, der nahezu mein Herz für immer der Religion entfremdete und mich in jener Zeit schon den Namen der Kirche zu verabscheuen bewog. Das Christentum ist vorzugsweise die Religion der Liebe, und nur durch die Pfabe heiliger Liebe sollte das junge Herz zu dem Thron der Gnade geleitet werden, denn wir wissen von dem göttlichen Lehrer selbst, daß das Gebet